Kapitel 10 - Matthäus Evangelium

ANTD Studienbibel

Die gefährliche Mission von Jesus!



Siehe, ich sende euch wie Lämmer mitten unter die Wölfe, deshalb seit klug wie die Schlangen und friedlich wie die Tauben.

Jesus überträgt die Autorität, das Evangelium vom Reich zu predigen, alle zu heilen und Dämonen auszutreiben auf seine Nachfolger.

- 1] Aber Er berief seine zwölf Nachfolger (Jünger) 1 und gab ihnen Autorität 2 über unreine Geister, um sie auszutreiben, und jedes Gebrechen und jede Krankheit zu heilen.
- 2] Und die Namen der zwölf Apostel (Gesandten) waren diese: zuerst Simon, der Kepha (Stein) genannt wird, und Andreas, sein Bruder, und Jakobus 3, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder Johannes 4, 3] und Philippus und Bartholomäus und Thomas und Matthäus der Steuereintreiber, und Jakobus der Sohn des Alpäus, und Lebäus der auch Thaddäus genannt wurde, 4] und Simon der Kanaaniter und Judas Iskariot, der Ihn verriet.
- 5] **Diese Zwölf 5 sandte Jesus aus 6** und befahl ihnen und sagte:
- "Geht nicht auf den Weg der Heiden und nicht in die Städte der Samariter. 6] Sondern geht zuerst zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel.
- 7] Und wenn ihr geht, predigt und sagt:

Das Königreich der Himmel ist nahe gekommen.

8] Heilt die Kranken, reinigt die Aussätzigen, treibt die Dämonen aus, frei (gratis) habt ihr es empfangen, gratis gebt es weiter. <u>7</u>

- 9] Haltet kein Gold oder Silber in euren Geldbeuteln. 10] Auch keine Reiseproviant-Tasche, noch zwei Mäntel, oder Schuhe oder Stecken. Denn der Arbeiter ist würdig seiner Provision. 8 (Luk. 10,7).
- 11] Aber in welche Stadt oder welches Dorf ihr auch kommt, fragt, wer darin würdig ist, und bleibt dort bis ihr wieder geht.
- 12] Und wenn ihr in ein Haus geht, ruft den Frieden des Hauses auf. (beschwört den Frieden des Hauses).
- 13] Und wenn das Haus würdig ist, wird euer Frieden darauf kommen, wenn es aber nicht würdig ist, wird euer Frieden zu euch zurück kommen.
- 14] Wer euch aber **nicht aufnimmt** 9 und **nicht auf eure Worte hört**, wenn ihr aus diesem Haus oder aus diesem Dorf geht: Schüttelt den Staub von euren Füßen. 10
- 15] Wahrlich ich sage euch. Sodom und Gomorrha wird es leichter haben am Tag des Gerichts als diese Stadt.
- 16] Siehe, ich sende euch wie Lämmer mitten unter die Wölfe, 11 deshalb seit klug wie die Schlangen 12 und friedlich wie die Tauben.
- 17] **Nehmt euch in acht vor den Menschen**, denn sie werden euch vor Gericht ziehen und in ihren (Rats-) Versammlungen geisseln. <u>13</u>

- 18] Und sie werden euch vor Gouverneure und Könige ziehen um meinetwillen, zum Zeugnis für sie und die Nationen (Heiden). 14
- 19] Und wenn sie euch überliefern werden, seid nicht besorgt, wie oder was ihr sprechen sollt, denn es wird euch in dieser Stunde gegeben werden, was ihr sprechen sollt. 15
- 20] Denn nicht ihr seid es dann, die sprechen, sondern der **GEIST eures VATERS** spricht in euch! <u>16</u>
- 21] Und ein Bruder wird seinen Bruder dem Tod überliefern, und ein Vater seinen Sohn, und Kinder werden sich gegen ihre Eltern erheben und verursachen, dass sie getötet werden. 17
- 22] Und ihr werdet von jedermann gehasst werden wegen meinem Namen. Wer aber bis ans Ende durchhält, der wird leben. (Mt. 24,9.10).
- 23] Wenn sie euch in einer Stadt verfolgen, **so flieht** in eine andere. Wahrlich ich sage euch, ihr werdet nicht fertig werden, alle Städte des Hauses Israel zu bekehren (unterwerfen), 18 bevor der Sohn des Menschen kommen wird. (vergl. Mt. 24,14).
- 24] Kein Schüler ist grösser als sein Meister noch ein Diener als sein Herr. 25] Es genügt für den Schüler,

- wenn er so ist wie sein Meister und für einen Diener wie sein Herr. Wenn sie **den Herrn des Hauses** Beelzebub (Herr der Fliegen, Bezeichnung für satan) genannt haben, wie viel mehr die **Kinder des Hauses**.
- 26] Deshalb fürchtet euch nicht vor ihnen, denn es ist nichts versteckt, was nicht offenbar wird, und nichts geheim, was nicht bekannt werden wird.
- 27] Alles, was ich euch im Dunkeln sage, ihr sagt es im Licht. Alles was eure Ohren hören, ruft es von den Dächern.
- Fürchtet euch nicht vor denen, die den Körper töten können, denn die Seele können sie nicht töten. Aber fürchtet euch vielmehr vor dem, 19 der sowohl die Seele als auch den Körper zerstören kann in die Hölle. (Gehenna). 20
- 29] Werden nicht zwei Spatzen für eine Kupfermünze verkauft? Und nicht einer von ihnen fällt getrennt von eurem Vater zu Boden.
- 30] Ihr aber, sogar die Haare auf eurem Kopf sind nummeriert.
- 31] **Deshalb, fürchtet euch nicht,** denn ihr seit mehr wert als viele Spatzen.
- 32] Deshalb, jeder der mich vor den Menschen

bekennen wird, den werde auch ich vor meinem Vater im Himmel bekennen.

- 33] Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den werde ich auch verleugnen vor meinem Vater im Himmel.
- 34] Denkt nicht, dass ich gekommen bin, um Frieden auf die Erde zu bringen. Ich bin nicht gekommen, um Frieden zu bringen, sondern das Schwert. 21
- 35] Denn ich bin gekommen, um einen Mann gegen seinen Vater zu trennen, eine Tochter gegen ihre Mutter, eine Schwiegertochter gegen ihre Schwiegermutter. 36] Und die Feinde eines Menschen werden die Kinder seines Hauses sein. 22
- 37] Wer den Vater oder die Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig, und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig.
- 38] Und jeder, der nicht sein Kreuz auf sich nimmt, und mir nachfolgt, ist meiner nicht würdig.
- 39] Wer seine Seele (sein Seelenleben) bewahrt, wird sie verlieren, wer aber seine Seele um meinetwillen verliert, wird sie bewahren.
- 40] Wer euch aufnimmt, nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat. 23

(Mt. 25, 40-46.)

41] Wer einen Propheten im Namen eines Propheten aufnimmt, erhält **den Lohn** 24 eines Propheten; und wer einen Gerechten aufnimmt, im Namen eines Gerechten, erhält **den Lohn** eines Gerechten.

42] Und jeder, der einem dieser Kleinen ein Glas kaltes Wasser zu trinken gibt, einfach aufgrund dessen, dass er ein Nachfolger (Jünger) von Jesus ist, wahrlich ich sage euch, er wird **seinen Lohn** nicht verlieren. 25 "

1] Vers 1: Aber Er berief seine zwölf Nachfolger (Jünger) und gab ihnen Autorität ...

Aram. Talmid: Jünger, Schüler, Lernender, Trainierter. Es geht nicht nur um Lehre, sondern, wie wir hier sehen, um realen geistlichen Kampf in Autorität.

2] Vers 1: Aber Er berief seine zwölf Nachfolger (Jünger) und gab ihnen Autorität über unreine Geister, um sie auszutreiben, und jedes Gebrechen und jede Krankheit zu heilen.

Vollmacht, Autorität oder Kraft.

Es ist ein wichtiger Unterschied zwischen Kraft und Autorität (Vollmacht). Das Aramäische Wort für Autorität enthält die uns vertraute Wortwurzel für Herrscher im Nahen Osten: Sultan, Sultanat (Herrschaftsgebiet). Griechisch: exousia. Wenn wir wissen, dass wir unter Autorität und in Autorität handeln, wissen wir auch, dass die Mächte der Finsternis, die unreinen Geister, Dämonen, Reptiloiden, Hybriden, Geister und Fürsten unter dem Himmel, gefallenen Engel und satan sich dieser Autorität beugen müssen und dass wir falls nötig das ganze Arsenal des Herrscher Königs Jesus und seiner Engel und der Kraft des Heiligen Geistes (Gott Selbst) hinter uns haben.

Auch Krankheiten und Gebrechen müssen dieser Autorität gehorchen, und sogar Tote (gerade Gestorbenen) sollen und können wir auferwecken.

Nur die Menschen, welche die Herrschaft von Jesus (noch) nicht anerkennen, können dagegen rebellieren, in ihrem rebellischen freien Willen. Hier braucht es auch die Kraft des Heiligen Geistes (Apostelgeschichte 1,8), welche uns zu kräftigen Zeugen macht. Eine echte Polizeiuniform, oder ein echter Badge sind die Zeichen von Autorität, die Waffe ist die "Kraft", Gewalt, welche sie haben.

Echte geistliche Autorität kommt

- durch berufen & gesandt werden von Gott,
- intensiver Heiligung (Absonderung von der Welt) und
- **Gehorsam und Demütigung** unter Gottes gewaltige Hand und Führung.

Die Kraft kommt von unseren geistlichen Waffen, der Wahrheit, dem Wort Gottes, dem Gebet und vor allem vom Heiligen Geist. Wenn der Geist durch Selbstverleugnung und

Gehorsam ungehindert befreit wird, haben wir sowohl Vollmacht als auch Kraft. Wenn wir Autorität verstehen und gehorsam sind, fällt es leicht, zu Glauben und mit diesem Glauben Berge zu versetzen, Dämonen auszutreiben und Kranke zu heilen, Stürme zu beruhigen und was sonst noch zu tun ist. Der römische Hauptmann in Kap.8,8-9 brachte Jesus zum verwundern, weil er Autorität verstand. satan fürchtet sich davor, dass du erkennst, wer du in Christus bist: Ein Sohn Gottes, ein echtes Kind Gottes. Joh. 1,12 benutzt dasselbe Wort (sultana, griechisch übersetzt korrekt exousia): Welche Jesus aufnahmen, die an seinen Namen glauben, denen gab er die Autorität, Gottes Kinder zu sein.

3] Vers 2: ..und Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder Johannes.

Dieser Jakobus wurde in Apostelgeschichte 12 von Herodes Agrippa ermordet, welcher den ungläubigen Juden gefallen wollte. Dann betete die Gemeinde, um Petrus vor dem gleichen Schicksal zu bewahren. Ein paar Tage später wurde Herodes von einem Engel geschlagen und starb kurz darauf unter grossen Schmerzen, von Würmern zerfressen. Dies ist die Kraft von Gebet. Jakobus war einer der ersten Märtyrer.

Gebet kann viel verhindern. Wir sind in einem realen Kampf und haben viele Gottesmänner und Frauen frühzeitig verloren, weil zu wenig echt gebetet wird, d.h. die Vollmacht, die Jesus der Ekklesia gab, wird nicht genügend ausgenutzt.

4] Vers 2: ...und Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder Johannes.

Das ist der Johannes vom Johannes Evangelium und der Offenbarung. Der den 3 Johannesbriefen und Überlieferung nach konnte er nicht umgebracht werden und hat selbst in einen Kessel mit kochendem Öl gesteckt zu werden überlebt, also wurde er auf Patmos hat Johannes geheimnisvolle verbannt. die Willensäusserung von Jesus erhalten: Wenn ich will, dass er bleibt, bis ich komme, was geht es dich an? (Joh. 21,21-23). Vermutlich ist er dann sehr alt natürlich gestorben nach dem Aufschreiben der Offenbarung, wo er quasi das Kommen von Jesus gesehen hat und schildert. :-). Dies zeigt auch, dass nicht alles, was Jesus will, auch automatisch passiert. Jesus hätte sicher gern gehabt, dass Johannes bis zu seinem Kommen leben würde, aber die Welt und die Gemeinde war damals noch lange nicht bereit für das Kommen von Jesus. Wie lange werden wir die Wiederkunft Jesu durch

Untätigkeit verzögern?

5] Vers 5: Diese Zwölf sandte Jesus aus und befahl ihnen und sagte:

Die zwölf **Grundsteine** des Neuen Jerusalems tragen die Namen der 12 Apostel. (Offenbarung 21,14; 1.Kor. 3,10-11, Eph. 3,1-6).

Die Sonderstellung der zwölf Apostel (inklusive Paulus) ist nicht, über andere als Klerus zu herrschen, sondern, dass sie die Offenbarung des Evangeliums vom Reich vom Herr und König Jesus befreit und verkündigt haben und so die Grundsteine gelegt haben. Ihre Erkenntnis von Jesus dem Messias und ihre Nachfolge als Erstlinge hat sie zu Grundsteinen gemacht.

6] Verse 5-8: Diese Zwölf sandte Jesus aus und befahl ihnen und sagte:

"Geht nicht auf den Weg der Heiden und nicht in die Städte der Samariter. 6] Sondern geht zuerst zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel.

7] Und wenn ihr geht, predigt und sagt:

Das Königreich der Himmel ist nahe gekommen.

8] Heilt die Kranken, reinigt die Aussätzigen, treibt die Dämonen aus, frei (gratis) habt ihr es empfangen, gratis gebt

es weiter.

Das Gebet um Arbeiter von Kap. 9,38 wird sofort erhört mit ihnen selbst. Jesus gab diesen Zwölf Nachfolgern und später den 70 Jüngern Autorität in seiner Kraft zu wirken, bevor er die Mächte der Finsternis am Kreuz und durch die Auferstehung von den Toten vernichtete, bevor sie den Heiligen Geist empfingen. Am Schluss vom Matthäus und Markusevangelium und in Apg. 1 & 2 haben wir nachher die Übertragung des Missionsbefehls, der Autorität und Kraft des Heiligen Geistes auf die ganze Gemeinde, auch auf dich, wenn du gläubig bist.

7] Vers 8: Heilt die Kranken, reinigt die Aussätzigen, treibt die Dämonen aus, frei (gratis) habt ihr es empfangen, gratis gebt es weiter.

Krankenheilungen, Dämonenaustreiben, Aussätzige reinigen ist der Beweis der Wirksamkeit und Gegenwart des Königreiches der Himmel.

8] Verse 9-10: Frei (gratis) habt ihr es empfangen, gratis gebt es weiter. 9] Haltet kein Gold oder Silber in euren Geldbeuteln. 10] Auch keine Reiseproviant Tasche, noch zwei Mäntel, oder Schuhe oder Stecken. Denn der Arbeiter ist

würdig seiner Provision. (Luk. 10,7).

Um den Sinn der Anweisungen verstehen zu können, welche Jesus in diesem Abschnitt den Gesandten gab, muss man sich mit der damaligen nahöstlichen Kultur vertraut machen. Lamsa/Errico beleuchten dies in ihren Kommentaren zum NT. Reisen war gefährlich. Es lauerten Banditen am Weg (siehe Geschichte vom barmherzigen Samariter Luk. 10,30ff). Wer mehr als ein Kleid hatte, trug diese auf sich. Sobald man Geldbeutel & mehrere Kleider anhatte oder mehr als 1 einfache Wollen-Filz Schuhe, war man begehrtes Objekt für Banditen, und musste den Überfall oft mit dem Leben bezahlen. Jedoch liessen Banditen (scheinbar) Arme laufen, da nichts zu holen war. Man sah von weit, dass jemand weder Sack noch Waffen noch Geldbeutel am Gurt hatte. Diese Vorsichtsmaßnahme gehört mit dazu, keine Schwierigkeiten zu provozieren. Es war aber selbstverständlich, dass die Jünger als Gäste im Haus, das sie aufnahm, zu essen und trinken kriegten. Obwohl sie Heilung und Dämonen Austreibung gratis machten, wurden sie natürlich versorgt.

Indem Jesus sagt: Denn der Arbeiter ist würdig seiner Provision, zeigt Jesus, dass er erwartet, dass die Menschen, welche Hilfe und hilfreiche Belehrung erfahren durch seine Gesandten, die er Arbeiter nennt,

das diese Menschen diese Arbeiter materiell und finanziell unterstützen. Jeder der mithilft, die Ernte der Unbekehrten zu Jünger des Reiches zu machen, ist ein Arbeiter. Wenn du Hilfe durch gesunde Lehre empfängst, denk daran, nicht nur ein gratis Schmarotzer zu sein, sondern unterstütze solche, die dich für die echte Jüngerschaft mit gesunder Lehre ernähren.

9] Vers 14: Wer euch aber nicht aufnimmt und nicht auf eure Worte hört, wenn ihr aus diesem Haus oder aus diesem Dorf geht: Schüttelt den Staub von euren Füßen.

Euch (nicht) aufnimmt: Gleiches Wort wie in Joh. 1,12. Jesus aufnehmen. Matt. 10,14 macht klar, das Jesus aufnehmen beinhaltet, seine Gesandten und speziell sein Wort aufzunehmen und zu gehorchen (hören).

10] Vers 14: Wer euch aber nicht aufnimmt und nicht auf eure Worte hört, wenn ihr aus diesem Haus oder aus diesem Dorf geht: Schüttelt den Staub von euren Füßen.

Abschütteln jeglicher Verantwortung für eventuelle Folgen für diejenigen, welche das Evangelium vom Reich nicht hören wollten. Auch kein Anteil an der Lebensführung derer haben, die verweigern, Jünger als Gäste aufzunehmen.

11] Vers 16: Siehe, ich sende euch wie Lämmer mitten unter die Wölfe, deshalb seit klug wie die Schlangen und friedlich wie die Tauben.

Obwohl Jesus den Jüngern Autorität gab, Dämonen auszutreiben und Kranke zu heilen und damit die Gegenwart des Reiches Gottes zu verkündigen und demonstrieren, mussten sie auf der Hut sein vor bösen Menschen. Die Rebellion der Menschen bringt Verfolgung und Gefahr für die Gesandten von Jesus. Dies hat die ganze Welt gerade eindrücklich am 10. September 2025 miterlebt durch die Ermordung von einem der Gesandten von Jesus: Charlie Kirk. Er hat den Hass der Menschen, welche der Finsternis dienen, auf sich gezogen, durch das Predigen der Prinzipien des Königreichs der Himmel.

Weltweit werden ständig viele Christen brutal verfolgt und viele ermordet. Speziell in muslimischen Ländern. Aber zunehmend auch in längst vom echten Christlichen Glauben abgefallenen westlichen Ländern Europas mit satanischen, antichristlichen Regierungen und gezielt gesteuerter islamischer "Einwanderungs"-Invasion. In England wird sogar still beten auf der Strasse verboten. Auch die Jesuiten stecken mit ihrem weit gespannten Netzwerk hinter vielen Ermordungen. Die wenigen

treuen Diener von Jesus, welche in Europa übrig geblieben sind, müssen diesen Menschen mit Vollmacht das Evangelium predigen.

Die alten europäischen Völker sterben unweigerlich weitgehend aus durch eine katastrophal niedrige Geburtenrate, Millionen von Abtreibungsmorden und Millionen von durch Impfungen Verstümmelten und Getöteten. Dieser Prozess ist längst irreversibel. Die Menschengruppe, welche eine Geburtenrate über 2,1 aufrecht erhalten (vorallem die Muslims mit weit höherer Geburtenrate), werden in wenigen Jahrzehnten unweigerlich die Europäer ersetzt haben. Dies kann nichts mehr aufhalten. Die Hoffnung ist, dass unter diesen neuen, eingeschleusten Menschen eine Erweckung und Umkehr zu Jesus passiert.

12] Vers 16 & 17: Siehe, ich sende euch wie Lämmer mitten unter die Wölfe, deshalb seit klug wie die Schlangen und friedlich wie die Tauben.

17] Nehmt euch in acht vor den Menschen...

Schlangen sind auf der Hut und vermeiden unnötige Konflikte und Risiken. Sie strecken den Kopf empor um die Situation von Distanz zu sehen, hören Schritte und riechen. Sie sind bereit zur Notwehr oder ziehen sich zurück. Im Normalfall ist ein Gesandter Jesus nicht

bewaffnet und wird als friedlich erkannt, was gewalttätige Provokationen vermeidet. Es gibt aber auch da Ausnahmen. In Südafrika werden christliche Konferenzen von mit Maschinengewehren bewaffneten Sicherheitsleuten bewacht. Wir müssen unsere Situation richtig einschätzen und nicht naiv sein.

Während ich dies revidiere (September 2025), wurde vor einer Woche gerade der Christ Charlie Kirk ermordet. Ich möchte hiermit historisch verewigen, dass die offizielle Version natürlich nicht stimmt. Man kann heutigen Regierungen nicht trauen, sie sind völlig satanisch infiltriert - was auch eine Folge des Abfalls des Westens vom Glauben und der Bibel ist, und eine Folge dessen, dass die Ekklesia nicht betet wie sie sollte. Insbesondere kann man Geheimdiensten wie FBI, CIA, etc. nicht trauen. Dies sind mörderische teuflische Organisationen.

Ich verfüge über Videobeweise die auf X auffindbar waren, die zeigen, dass Charlie von der rechten Seite aus erschossen wurde. Entweder von einem, der hinten rechts von ihm in der Ecke des Gebäudes erhöht stand, oder von einem in der Nähe (ca.10m) an der Abschrankung mit einer als Smartphone getarnten Pistole. Er wurde rechts im Nacken getroffen und links sieht man die Austrittswunde. Er war vermutlich sofort

tot, da die Halsschlagader getroffen wurde. 2 Sicherheitsleute gaben 1-2 Sekunden vor dem Schuss Sniperwarnzeichen, aber in die falsche Richtung deutend, und dies waren vermutlich die Zeichen zum gleichzeitigen Abschuss der Mordwaffe aus der Nähe, und der Ablenkungswaffe in der Ferne mit Platzpatrone. 3-4 Sicherheitsmänner, 2 davon standen vor dem Zelt links und rechts an der Ecke, haben beide unmittelbar nach dem Attentat Sachen in der Nähe von Kirk eingesteckt und sind dann verschwunden. Es waren mindestens 7-8 Leute direkt eingeweit. Verschiedene Videos machen dies zweifesfrei kar.

Das "Sicherheitteam" von Charlie Kirk waren quasi seine Mörder, die dann sofort the Beweise einsteckten und damit verschwande und Kameras entfernten und jegliche Untersuchung des Platzes verunmöglichten. Man sieht auf Filmen ein sehr abgekartets Aufräumteam in Aktion.

Deshalb sollen wir klug sein. Es hätte Freunden von Charlie auffallen müssen, was für ein seltsames "Sicherheitsteam" dies war. Einer Schrie unmittelbar vor dem Schuss: Get down.

Jesuiten Mithilfe von Geheimdiensten wie Mossad/CIA machen solche Attentate, nicht Einzeltäter. Kirk hat sich letztlich Israel kritisch geäussert und gilt in Augen der

Jesuiten als Häretiker. Mehr dazu nicht hier.

Charlie Kirk ist ein Märtyrer und einer der Gesandten von König Jesus, um die Regeln des Königreiches der Himmel zu verteidigen.

Die Memorial Gedenkfeier für Charlie Kirk in Arizona am 21. September 2025 hat so etwas wie eine Erweckung getriggert. Das Evangelium wurde sehr deutlich von vielen Rednern gepredigt, in Anwesenheit wichtiger Regierungsleute. Erika, die Frau von Charlie hat unter Tränen dem (vermeintlichen) Killer verziehen. Dies war sehr bewegend. Auch Elon Musk war sichtlich berührt und hat das Vater unser zitiert: Vergib uns unsere Übertretungen, wie auch wir Vergeben unsern Schuldnern. Viele, inklusive mir, bezeugen, dass dieses Memorial der eindrücklichste geistliche Event war, den sie je erlebt haben. Auch Trump hat Jesus Christus bekannt. Aber man kann Trump nicht trauen. Lasst uns beten, dass dieses Memorial wirklich der globale Wendepunkt (Turning Point) oder Trigger ist, um die Endzeiternte einzuholen. Viele haben sich bereits Jesus bekehrt seit der Ermordung von Charlie, und besonders seit diesem Memorial. Es findet auch eine Trennung statt. Menschen, welche diese Wirkung des

Heiligen Geistes nicht erkennen und spüren, sind in Gefahr, sich vom Bösen und der Finsternis bündeln zu lassen. Die erhabene Ethik und Moral und eine Art von echter Einheit des Leibes Christi, der Ekklesia, wurde an diesem Memorial demonstriert. Man kann auch viele positive Artikel zu diesem Event von Christen aus verschiedenen Denominationen lesen.

Vor unseren Augen wird demonstriert, dass das Blut der Märtyrer der beste Boden für die Verbreitung des Evangeliums produziert.

Andererseits ist es verwirrend und eine frappante Ungerechtigkeit, dass Massenmörder wie Bill Gates und Zerstörer wie George Soros alt werden und frei herumlaufen, und die Hintermänner dieser Geheimorganisationen verschont bleiben, trotz ihrer schweren Verbrechen, während treue Christen in jungen Jahren ermordet werden!

Offenbarung 6,9-11: "Und als es das fünfte Siegel öffnete, sah ich unter dem Altar die Seelen derer, die geschlachtet worden waren um des Wortes Gottes willen und um des Zeugnisses, das sie hatten. Und sie schrien mit lauter Stimme und sprachen: Herr, Heiliger und Wahrhaftiger, wie lange richtest du nicht und rächst unser Blut an denen, die auf der

Erde wohnen? Und es ward einem jeden von ihnen ein weißes Gewand gegeben, und ward zu ihnen gesagt, dass sie noch eine kleine Zeit ruhen sollten, bis ihre Mitknechte und Brüder vollzählig würden, die gleich ihnen getötet werden sollten." (Luther 2017).

Dieser Mord hat eine weitere Trennung der Gesellschaft verursacht. Etliche sind aufgewacht und suchen die Wahrheit, während sich die Bösen deutlich geoutet haben und immer mehr in Bündeln zum Gericht gebündelt werden. (Matthäus 13,38-43).

Wehe denen, welche in diesen mörderischen Organisationen der Jesuiten, CIA, Mossad stecken und solche Attentate verüben. Wehe ihnen. Die Rache des Heiligen und Wahrhaftigen kommt bald, das Blut der Märtyrer von Jesus schreit seit 2000 Jahren!

13] Vers 17: Nehmt euch in acht vor den Menschen, denn sie werden euch vor Gericht ziehen und in ihren (Rats-) Versammlungen geisseln.

Paulus wurde 3 mal mit 39 Hieben von den Juden ausgegeisselt und hat dies als Markenzeichen seiner echten Apostelschaft bezeichnet. Heute passiert das auspeitschen auch in christlichen Versammlungen, verbal, indem z.B. Menschen voll des Heiligen Geistes als Irrlehrer oder Verwirrte bezeichnet werden. Die

Geschichte zeigt, dass dies noch und noch passiert ist.

14] Vers 18: Und sie werden euch vor Gouverneure und Könige ziehen um meinetwillen, zum Zeugnis für sie und die Nationen (Heiden).

Hier weitet Jesus die Anweisungen über diese erste Aussendung hinaus aus. Nach der Ausgiessung des Heiligen Geistes wurden sowohl die Apostel als auch feurige "normale" Gläubige wie Stephanus mit Gouverneuren und Ratsversammlungen konfrontiert. Paulus und andere wurden vor Könige und Kaiser gebracht. Auch heute werden vollmächtige Diener wie David Hogan und Kevin Zadai vor Könige und Herrscher gebracht. Hogan und Zadai wurden sogar ins Pentagon bzw. Weisse Haus geholt, um dort in Zungen zu reden und Brotbrechen zu halten. Ekklesia bezeugt nach Eph. 3,10 die Weisheit Gottes und unterscheidet und bindet die Herrscher & Geister unter dem Himmel.

Um diese globalen irdischen Machtstellen tobt ein Kampf zwischen Gut und Böse, welcher massgeblich zugunsten des Guten beeinflusst werden kann durch Gebet der Gemeinde (Ekklesia) nach 1. Tim. 2 und Mt. 18,18-20, siehe auch Apg. 12. Lies dazu das Büchlein: satans grösster Alptraum: Ekklesia, die Exekutiv-Versammlung des Messias Königs Jesus.

15] Vers 19: Und wenn sie euch überliefern werden, seid nicht besorgt, wie oder was ihr sprechen sollt, denn es wird euch in dieser Stunde gegeben werden, was ihr sprechen sollt. In so einer Situation ist Zungenreden sehr nützlich, wobei man im Geist betet und im Glauben aufgebaut wird. (Judas 20).

16] Vers 20: Denn nicht ihr seid es dann, die sprechen, sondern der GEIST eures VATERS spricht in euch!

Was für eine erstaunliche und schöne Verheissung. Der Satz tönt auf aramäisch etwa so:

Lā wā gēr ⊃atton məmallīn ⊃ellā <mark>rūcḥā</mark> d<mark>aḇūkon</mark> məmalla bəkon.

Der "GEIST eures VATERS" zeigt wie nahe der Himmlische Vater uns in Zeiten der Verfolgung wegen dem Verkündigen des Evangeliums ist.

Wenn wir geübt sind im Zungenreden, ist es nichts neues, dass der Geist des Vaters in uns spricht.

17] Verse 21 & 22: Und ein Bruder wird seinen Bruder dem Tod überliefern, und ein Vater seinen Sohn, und Kinder werden sich gegen ihre Eltern erheben und verursachen, dass sie getötet werden.

22] Und ihr werdet von jedermann gehasst werden wegen meinem Namen. Wer aber bis ans Ende durchhält, der wird leben. (Mt. 24,9.10).

Jesus sagt hier ganz klar, dass wir um seinetwillen getötet werden können, sogar durch Brüder, Verwandte und verraten durch die eigenen Kinder.

Dass dies so ist, zeigt gerade die Ermordung von Charlie Kirk und der Hass, der von vielen öffentlich geäussert wurde.

18] Vers 23: Wenn sie euch in einer Stadt verfolgen, so flieht in eine andere. Wahrlich ich sage euch, ihr werdet nicht fertig werden, alle Städte des Hauses Israel zu bekehren (unterwerfen), bevor der Sohn des Menschen kommen wird. (vgl. Mt. 24,14).

Jesus erwartet, dass das Predigen des Evangeliums des Reiches quasi eine ganze Stadt unter seine Königsherrschaft bringt. Dies war in Gebieten der Erweckung so.

19] Vers 28: Fürchtet euch nicht vor denen, die den Körper töten können, denn die Seele können sie nicht töten. Aber fürchtet euch vielmehr vor dem*, der sowohl die Seele als auch den Körper zerstören kann in die Hölle.

*Wer ist das? Indem Jesus nicht direkt sagt, wer es ist, vor dem wir uns fürchten sollen, der sowohl Körper als auch Seele zerstören kann in die Hölle, provoziert er Diskussionen darüber, aber er provoziert vor allem, dass wir uns ernsthaft darüber Gedanken machen, wer oder was unsere Seele zerstören kann. Nach Mt. 25,41 wurde das Ewige Feuer (Hölle) eigentlich für satan und die gefallenen Engel gemacht, jeder Mensch kann Buße tun und dem Evangelium gehorchen und diesem Feuer entgehen. Wer argumentiert, weil Gott gut ist, habe er die Hölle nicht gemacht und werfe auch niemanden dort rein, übergeht den Aspekt der Gerechtigkeit. Gott ist Liebe, Gott ist gut und gerecht. Er hat alle Sünden und Ungerechtigkeiten auf Jesus gelegt und gerichtet. Es ist nicht möglich, dass Böses, Sündiges und Unreines ins Königreich Gottes kommen. Wer sich weigert, die Rechtfertigung im Blut von Jesus anzunehmen und sich durch die Gnade in der Seele umwandeln zu lassen in den Charakter von Jesus und sein Herz und Gedanken zu erneuern, dem bleibt nichts anderes übrig als Feuer. Wir sollen das göttliche Feuer jetzt anwenden und im Feuer getauft werden, das verzehrt, was vom unserem alten Ich kommt, damit der Neue Mensch in Christus wachsen kann.

Das Wort Gottes sagt an vielen stellen, dass wir uns

nicht fürchten sollen vor Menschen oder irgend etwas. Es wäre nicht konsequent, wenn Jesus uns plötzlich doch sagen würde, jemanden oder satan zu fürchten. Nach Vers 17 sollen wir uns aber in acht nehmen vor bösen Menschen und klug handeln.

Und doch gibt es eine einzige Person nebst Gott, die du "fürchten" solltest. In Vers 39 sagt Jesus, dass du selbst veranlassen kannst, deine Seele zu verlieren, wenn du dein unabhängiges Seelenleben liebst. Wahre Gottesfurcht hält im Auge, dass unser Freier Wille uns jederzeit aus dem Willen Gottes bringen kann, weshalb wir beständig Buße tun und unser Herz von falschen Motiven & Absichten reinigen lassen. Gott passt sich nicht unserem Standard an, sonst wäre er nicht der ewige Gott und Schöpfer. Mehr dazu in den End Times (Magazin) Nr. 5-7.

Mt 10,39: Wer seine Seele (sein Seelenleben) bewahrt, wird sie verlieren, wer aber seine Seele um meinetwillen verliert, wird sie bewahren.

20] Vers 28: Aber fürchtet euch vielmehr vor dem, der sowohl die Seele als auch den Körper zerstören kann in die Hölle. (Gehenna).

Gehenna. Das kleine Tal Ben Hinnom bei Jerusalem.

Zur Zeit von Jesus wurde dort Abfall und Kadaver und Leichen von Armen verbrannt, Es brannte und schwelte immer etwas. Dort haben früher die abtrünnigen Juden Götzendienst (Tofet) und Zauberei betrieben und ihre Kinder verbrannt. 2. Chronik 33,6; Jeremia 10,31-33.

Heute wird auf globaler Skala wieder ähnliches gemacht: Die Kinder werden mit den Impfungen durchs höllische Feuer gezwungen, viele sterben davon und viele werden lebenslänglich geschädigt und verstümmelt, auch in der Seele. Impfungen sind höllische, greuelhafte (Tofet) Pharmazie Praktiken und pharmakeia bedeutet auf griechisch Zauberei. Offenbarung 22,15.

Ich probiere seit Jahrzehnten die Menschen vor Impfungen zu warnen, speziell seit dem organisierten Massenmord Covid19 2020 bis heute 2025, den Covid Impfungen und Massnahmen.

Leider ist es mir in 5 Jahren nicht gelungen, einen einzigen Christen, Glaubensbruder dazu zu bringen, mit mir als Mini-Ekklesia gemäss Mt 18,18-20 zu beten, dass diese satanische Impf Agenda sofort stoppen muss, welche viele Millionen Menschen und Glaubensgeschwister getötet und geschädigt hat.

Dies ist für mich der grössere Schock als das Morden selbst, niemanden zu finden, der die Autorität als

Ekklesia nimmt und betet. Auch das Büchlein, "Ekklesia, die Exekutiv Versammlung des Messias Königs Jesus" scheint niemanden zu interessieren, geschweige denn, dies als Ekklesia in Vollmacht zu praktizieren.

Es ist zeit, als Glieder des Leibes Christi erwachsen zu werden. Wieviel Glaubensgeschwister müssen noch unnötig getötet werden, weil nicht gebetet wird, bevor eine betende Ekklesia ensteht. Dazu genügen schon 2 oder 3 Leute, welche sich im Namen Jesus versammeln und beten und Dekrete aussprechen. Ich bin mir aber sicher, dass es weltweit zerstreut sicher tausende von kleinen Gebetszellen gibt.

21] Vers 34 und das ganze Kapitel 10:

Denkt nicht, dass ich gekommen bin, um Frieden auf die Erde zu bringen. Ich bin nicht gekommen, um Frieden zu bringen, sondern das Schwert.

Matthäus Kapitel 10 ist wie das "Kleingedruckte" für jeden neu Bekehrten. Du gehörst jetzt nicht mehr dir, sondern musst dein Seelenleben verleugnen, damit rechnen, um Jesus Willen umgebracht werden zu können und bist in einem Krieg. Diese finstere, gottlose Welt satans muss Jesus untergeordnet werden. Viele bösen und widerspenstigen Menschen lehnen sich dagegen auf. Die bösen Geister müssen wir binden. Du

musst Sünde hassen und lassen, Gottes Führung suchen, sich tränken mit Gottes Wort, beten ohne Unterlass und trainiert werden in geistlichem Kampf. Fehler, Rückfälle, Lauheit, Unwissen können fatale Folgen nach sich ziehen. Deshalb sagt Jesus, dass wir auf der Hut sein müssen, aber als Kinder Gottes müssen wir uns nicht fürchten. Für Jesus zu sterben wäre eine Ehre, auch wenn wir das nicht leichtsinnig suchen sollten. Die Erde ist bereits übermässig getränkt mit dem Blut der Märtyrer. Und wir benötigen reifere ältere Glaubensgeschwister die Gebetskämpfer sind gefestigt in der gesunden Lehre. Es wird Zeit, für die glorreiche Offenbarwerdung der Söhne (Kinder) Gottes in der Endzeit. Die Gläubigen wurden oft mit einem Heiligenschein abgebildet. Das muss zurückkommen und mehr.

22] Vers 35: Denn ich bin gekommen, um einen Mann gegen seinen Vater zu trennen, eine Tochter gegen ihre Mutter, eine Schwiegertochter gegen ihre Schwiegermutter. 36] Und die Feinde eines Menschen werden die Kinder seines Hauses sein. Du wurdest von Jesus gewarnt, dass dies passieren kann und oft passiert.

23] Vers 40: Wer euch aufnimmt, nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat. (siehe Matthäus 25, 40-46).

Was für eine herrliche Wahrheit, sowohl für den der aufgenommen wird, als auch den, der aufnimmt.

24] Vers 41: Wer einen Propheten im Namen eines Propheten aufnimmt, erhält den Lohn eines Propheten; und wer einen Gerechten aufnimmt, im Namen eines Gerechten, erhält den Lohn eines Gerechten.

Jesus spricht oft von Belohnung. Im Reich der Himmel werden wir belohnt, gemäss der Natur Gottes und den Regeln des Reiches zu handeln. Hebr. 11,6.

25] Vers 42: Und jeder, der einem dieser Kleinen ein Glas kaltes Wasser zu trinken gibt, einfach aufgrund dessen, dass er ein Nachfolger (Jünger) von Jesus ist, wahrlich ich sage euch, er wird **seinen Lohn** nicht verlieren.

Unser Leben auf der Erde ist eine Bewährungs- und Qualifikations- Phase für die Ewigkeit. Wir können uns viel Ewigkeits-Belohnung ansammeln, indem wir uns hingeben für Gottes Willen, den Leib Christi, anderen dienen und helfen, speziell denen, die Gott lieben und das Evangelium predigen, aber auch jedem Kleinen,

Unbedeutenden, Armen helfen, der es uns nicht zurück geben kann.

Matthäus 6,19] Sammelt nicht für euch selbst Schätze auf der Erde, wo die Motten und der Rost sie fressen und wo die Diebe einbrechen und stehlen. 20] Aber sammelt für euch selbst Schätze im Himmel, wo weder Motten noch Rost (sie) fressen, und wo keine Diebe einbrechen und stehlen.